

WAXMANN



Erwachsenenbildung Berufs- und Wirtschaftspädagogik

WWW.WAXMANN.COM

In diesem Katalog finden Sie neue Titel aus unserem Programm ›Erwachsenenbildung/Berufs- und Wirtschaftspädagogik‹. Alle verfügbaren Bücher aus diesem Bereich sowie unser fortlaufend aktualisiertes Gesamtprogramm finden Sie unter:

www.waxmann.com

E-BOOKS FÜR PRIVATPERSONEN

Die in diesem Prospekt aufgeführten Bücher sind auch in unserem E-Book-Shop erhältlich: waxmann.ciando.com. Sie finden die E-Books aber ebenso bei anderen Online-Buchhändlern oder unterstützen Sie Ihre lokale Buchhandlung unter genialokal.de.

UNSER SERVICE FÜR BIBLIOTHEKEN

Institutionen und Bibliotheken können bei unseren Partnern utb-elibrary (www.elibrary.utb.de), Ciando (www.ciando.com/service/bibliotheken) und Ebsco (www.ebscohost.com) einen kostenpflichtigen Zugang zu unseren digitalen Inhalten erwerben.

Die Print- und E-Books von utb können Sie über <http://utb-shop.de> bestellen.

Open-Access-Publikationen sind mit  gekennzeichnet.

Waxmann Verlag GmbH
Steinfurter Str. 555
48159 Münster, Germany
Fon +49 (0)251 / 265 04-0
Fax +49 (0)251 / 265 04-26
info@waxmann.com
www.waxmann.com

Waxmann Publishing Co.
P.O. Box 1318, New York
NY 10028, USA

**Buchbestellungen
Brockhaus / Commission**
Kreidlerstrasse 9
70806 Kornwestheim
Fon +49 (0)7154 / 13 27-0
Fax +49 (0)7154 / 13 27-13
waxmann@brocom.de
www.brocom.de



■ Marc-André Heidelmann,
Susanne Maria Weber (Hrsg.)
**Organisationspädagogisches
Denken und Forschen
verstehen**

Ein Studienbuch

2024, 220 S., br., 24,90 €

ISBN 978-3-8252-6319-5

Das Studienbuch eröffnet ein hybrid vernetztes Lernformat. Zusammen mit den aufgezeichneten Vortragsvideos der ersten bundesweiten Ringvorlesung ›Organisationspädagogik‹ führt es in die aktuelle Landschaft organisationspädagogischen Denkens und die Standorte organisationspädagogischen Forschens ein. Anschaulich vermittelt es organisationspädagogische Handlungsfelder, Perspektiven und Gestaltungsstrategien.



■ Beatrice Rammstedt, Britta Gausly,
Sanja Kapidzic, Débora B. Maehler,
Silke Martin, Natascha Massing,
Silke L. Schneider, Anouk Zabal
PIAAC 2023

Grundlegende Kompetenzen
Erwachsener im internationalen
Vergleich

2024, 138 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4965-7



Im *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* (PIAAC) werden alle zehn Jahre in einer international vergleichenden Erhebung die Lesekompetenz, die alltagsmathematische Kompetenz und das Problemlösen der erwachsenen Bevölkerung gemessen.

Dieser Bericht präsentiert die grundlegenden Kompetenzen Erwachsener in Deutschland im internationalen Vergleich und kontrastiert die Ergebnisse mit denen des ersten Zyklus (PIAAC 2012). Mit Fokus auf die Lesekompetenz wird außerdem untersucht, inwiefern sich Kompetenzen zwischen verschiedenen Personengruppen, wie zum Beispiel zwischen Personen mit unterschiedlichen Bildungsabschlüssen, unterscheiden. Ebenfalls wird der Zusammenhang zwischen grundlegenden Kompetenzen und zentralen Merkmalen des Arbeitsmarktes beleuchtet.



■ Sanja Kapidzic, Britta Gausly,
Samuel Greiff, Silke Martin,
Natascha Massing, Anouk Zabal,
Beatrice Rammstedt

**Adaptives Problemlösen
Erwachsener im
internationalen Vergleich:
Ergebnisse von PIAAC 2023**

2025, ca. 100 S., br., 39,90 €
ISBN 978-3-8188-0078-9



Das *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* (PIAAC) liefert erstmals international vergleichende Daten zur adaptiven Problemlösekompetenz Erwachsener in insgesamt 31 Ländern weltweit. Die adaptive Problemlösekompetenz ist entscheidend für die kontinuierliche Aneignung neuer Kenntnisse und gewinnt in einer Welt geprägt durch technologischen Fortschritt und zunehmender Komplexität an Bedeutung. Dieser Bericht untersucht die adaptive Problemlösekompetenz Erwachsener in Deutschland im internationalen Vergleich und setzt sie in Relation zur Lese- und alltagsmathematischen Kompetenz. Zudem werden Unterschiede zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen – etwa zwischen Altersgruppen – beleuchtet sowie der Zusammenhang zwischen adaptiver Problemlösekompetenz und zentralen Merkmalen des Arbeitsmarktes betrachtet.



■ Monika Gonser,
Verena Schmid (Hrsg.)

Intersektorale Governance

Neue Formen der Zusammenarbeit
zwischen Staat, Markt und
Zivilgesellschaft

2023, 276 S., br., 39,90 €
ISBN 978-3-8309-4743-1

In einer Ära der zunehmenden Vernetzung, Komplexität und Krisen wird die Notwendigkeit neuer Formen der Zusammenarbeit und des Regierens immer offensichtlicher. Die Sektoren Staat, Markt und Zivilgesellschaft stehen vor der Herausforderung ihre Grenzen neu zu definieren und innovative und transformative Lösungen für die Zukunft zu finden.

Dieser Band bietet eine multi- und transdisziplinäre Perspektive auf Fragen der Governance. Er ordnet aktuelle Trends und Entwicklungen der gesellschaftlichen Handlungskoordination in den aktuellen Governance-Diskurs ein und bietet anschauliche Beispiele aus den Bereichen Daseinsvorsorge, Bildung und Wissenschaft, Organisationen, Institution und Laborformate. Dadurch wird deutlich, wie sich die Beziehungen zwischen den Sektoren und den darin agierenden Akteuren verändern und welche Rolle Intersektoralität dabei spielt.



■ vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (Hrsg.)
Bildung und berufliche Souveränität

Gutachten

2023, 292 S., br., 24,90 €

ISBN 978-3-8309-4707-3



Berufliche Souveränität ist ein wichtiges Entwicklungsziel für jeden Menschen und bezeichnet Kompetenzen der selbstbestimmten Berufswahl und -ausübung. Individuelle Ausbildungsreife, Berufswahlbereitschaft und -kompetenz sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Berufsorientierung. Der Aktionsrat Bildung zeigt aufgrund einer empirisch abgesicherten Bestandsaufnahme, welche personalen und strukturellen Voraussetzungen für den lebenslangen Prozess einer gelingenden Berufsorientierung notwendig sind. Es wird bildungsphasenübergreifend dargelegt, wie berufliche Souveränität gefördert und weiterentwickelt werden kann. Aus seinen Analysen leitet der Aktionsrat Bildung zentrale Handlungsempfehlungen für die politischen Entscheidungsträger ab.



■ vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (Hrsg.)
Bildungsleistung durch Verbindlichkeit

2025, 328 S., br., 26,90 €

ISBN 978-3-8188-0000-0



Das Leistungsniveau der Schüler in Deutschland ist unter das Niveau des PISA-Schocks 2000 gefallen. Nur ein Drittel des Rückgangs lässt sich durch veränderte Schülerzusammensetzung erklären. Der Aktionsrat Bildung fordert mehr Verbindlichkeit im Bildungssystem. Gründe für den Abwärtstrend sind mangelnde Förderung von Kernkompetenzen, fehlende Vergleichbarkeit der Bildungsergebnisse und veränderte Erziehungspraktiken. Der Aktionsrat zeigt Lösungen auf und gibt konkrete Empfehlungen für die Politik.



■ Larissa Bartok, Julia Spörk,
Robin Gleeson, Maria Krakovsky,
Karl Ledermüller

Anwendung statistischer und Machine-Learning-Methoden für Fragestellungen zu Studienerfolg

Erfahrungen in den Projekten
›Learning Analytics – Studierende im
Fokus‹ und ›PASSt – Predictive
Analytics Services für
Studienerfolgsmanagement‹
2024, 78 S., br., 27,90 €
ISBN 978-3-8309-4883-4

Dieser Erfahrungsbericht will einen Überblick zum methodischen Instrumentarium geben, das Anwender*innen bei der Modellierung von Studienerfolg zur Verfügung steht. Dabei werden nicht nur theoretische Überlegungen zur Modellierung diskutiert, sondern auch konkret illustriert, wie entlang von beschreibenden oder prädiktiven Anwendungsszenarien modellbasierte Analytics-Instrumente eingesetzt werden können.



■ Bianca Steffen

Der Beitrag von mentaler Simulation zur Expertiseentwicklung

Eine Studie zu Intuition als besonderer
Komponente von Expertise
2024, IHS, Bd. 713, 180 S., br., 32,90 €
ISBN 978-3-8309-4923-7

Professionelle Entwicklung steht seit einigen Jahrzehnten im Fokus der Wissenschaft. Die Expertiseforschung geht der Frage nach, wie Personen das Vermögen erwerben, komplexe Situationen scheinbar mühelos zu bewältigen. Diese Arbeit reiht sich in diese Tradition ein und fokussiert mentale Simulation als besonderen Baustein zur Entwicklung von Intuition – eine zentrale Komponente von Expertise. Ergänzend wird ein Stufenmodell präsentiert, das die Qualität mentalen Simulierens als Entwicklungsprozess abbildet. Die empirische Untersuchung gedanklicher Auseinandersetzungen mit beruflich relevanten Herausforderungen erfolgt hierbei mittels eines Online-Fragebogens und durch Fall-Vignetten am Beispiel der Psychosozialen Notversorgung für Betroffene. Auf Basis der Ergebnisse werden Implikationen zukünftiger Intuitionsforschung aufgezeigt und anschließende Überlegungen zu unterschiedlichen Formen und Qualitäten mentaler Simulation angeregt.



■ Franck Orban, Elin Strand Larsen, Sondre Lindahl (Hrsg.)

Trust under Threat

Challenges in a Digital Society

2024, 250 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4853-7



From digital political participation in the 2014 independence referendum in Scotland to foreign cyber interference in the French presidential election in 2017 and 2022. From audience trust perception among fact-checkers in Mali to Scandinavian fact-checking of the Israel-Hamas conflict. From crisis pregnancy centers to climate change discussions. From Wikipedia to Tik Tok. In this third anthology from the AreaS research group at Østfold University College we take a closer look at the notion of trust in a digital society. How do we build trust and trusting relationships in the context of digitalization and what are the main challenges we face when it comes to trust in the digital world? The book is recommended for students, scholars and practitioners interested in how trust is built and challenged by digital media.



→ Reihe

Bildungsprozesse in kirchlich-diakonischen Handlungsfeldern

hrsg. von Norbert Collmar und Claudia Schulz

Band 4

■ Maria Rehm

Biografie, berufliches Selbstverständnis und religiöse Heterogenität

Biografische Konstruktionen von Religionslehrkräften

2023, 354 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8309-4709-7

Ausgehend von der Erkenntnis, dass sich die Deutung der eigenen Biografie bis in berufliche Konzepte hinein auswirkt, fragt diese Studie nach dem Zusammenhang zwischen der Biografie von Religionslehrkräften, ihrem beruflichen Selbstverständnis und ihrer Wahrnehmung und Deutung religiöser Heterogenität.

Die Analyse biografischer Interviews erfasst die Entfaltung biografischer Konstruktionen innerhalb beruflicher Handlungskonzepte. Darüber hinaus generiert die Studie Modelle zum beruflichen Selbstverständnis und zur Deutung religiöser Heterogenität. Die Ergebnisse liefern theoretische Beiträge zur Erziehungswissenschaft und Religionspädagogik und sind von praktischer Relevanz für die Qualifizierung der Lehrkräfte.



→ Reihe

DaF an der Hochschule

Lehr- und Lernmaterialien

hrsg. von Lothar Bunn im Auftrag des WiPDaF e.V. (Wissenschaftliche internationale Partnerschaften Deutsch als Fremdsprache)

Band 3

Lothar Bunn, Gabriel Kacik Deutsch als Fremdsprache für Jurist:innen - Gutachtentechnik und Gutachtenstil

Lehr- und Lernmaterialien zum Zivilrecht, Strafrecht und Öffentliches Recht

2023, 372 S., br., durchgehend vierfarbig,
34,90 €, ISBN 978-3-8309-4795-0

Gutachten zu schreiben, stellt im Studium der Rechtswissenschaften eine zentrale Prüfungsleistung dar. Viele Studierende haben große Probleme, die Gutachtentechnik und den Gutachtenstil zu erlernen und die Prüfungsanforderungen zu erbringen. In diesem Lehrwerk wird deshalb die Denkbewegung, die mit dem Schreiben des Gutachtens verbunden ist, kleinschrittig und in anschaulicher Weise für das Zivilrecht, das Strafrecht und das Öffentliche Recht dargestellt und in umfangreichen Übungen auf juristische Fälle angewendet. Das Buch richtet sich an Studierende mit nicht deutscher Muttersprache.



■ Siegfried Gehrman, Rupert Hochholzer, Ana Petravić, Mario Grčević, Yvonne Kliezt (Hrsg.) Mehrsprachigkeit in Bildung und Wissenschaft

Eine europäische Perspektive

2024, 250 S., br., 37,90 €

ISBN 978-3-8309-4933-6

Zunehmend scheint die Dominanz von Englisch als globale Wissenschafts- und Fremdsprache die noch gelebte Mehrsprachigkeit in Europa durch eine Zweisprachigkeit (Landessprache und Englisch) abzulösen. Diese Publikation geht auf eine internationale Konferenz zurück und versammelt Beiträge aus Deutschland, dem Kosovo, Kroatien und Rumänien. Sie fragt nach Antriebskräften, Gewinnen und Verlusten einer anglophonen vs. einer mehrsprachigen Wissenschaft sowie der Bedeutung dieser Sprachumstellung für die Wissenschaft und für die demokratische Partizipation der Bevölkerung. Es wird auch thematisiert, wie sich Mehrsprachigkeit in schulischer Wirklichkeit verankern lässt, an welche Konzepte mehrsprachige schulische Bildung anknüpfen kann und wie lebensweltliche Mehrsprachigkeit migrantischer Lernender in der Schule zu verorten ist.



■ Eva Mareike Kuntz

Viel Theater um nichts – Teil 3

Drei Spiel- und Textvorlagen für
DarstellerInnen ab 14 Jahren

2023, 126 S., br., 24,90 €

ISBN 978-3-8309-4745-5

Es braucht – überspitzt formuliert – ›nichts‹, um ›viel Theater‹ zu spielen, weil nicht viel mehr als unser natürlicher Spieltrieb nötig ist, um sich erfolgreich in Szene zu setzen. Deshalb soll dieser dritte Teil wieder Lanzen für das Theaterspielen brechen, um engagierte Freizeit-Ensembles und Kurse im Fach ›Darstellendes Spiel‹ mit neuen Inszenierungsideen zu unterstützen. Wieder wird anschaulich erläutert, wie sich zahlreiche Zugänge zu spielpraktischen Repertoires eröffnen lassen. Also lasst uns neue Spielräume erschaffen, die auch die Hürden von Zeit- und Budget-Mangel überwindbar werden lassen.



→ Reihe

Grazzer Schriften zur Instrumental- und Gesangspädagogik

hrsg. von Silke Kruse-Weber und
Elizabeth Bucura

Band 4

■ Silke Kruse-Weber

Reflect!

Ein Beobachtungs- und Reflexionstool
für Instrumental- und

Gesangslehrende

Unter Mitarbeit von Margareth
Tumler, Elizabeth Bucura

2023, 88 S., br., mit Kartenset, 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4658-8

Band 4 der Grazzer Schriften zur Instrumental- und Gesangspädagogik vermittelt in Form eines spielerisch und künstlerisch gestalteten Kartensets *Reflect!* vier Kompetenzbereiche, die wissenschaftlich fundiert den Austausch über die Qualität von instrumentalem Lehren und Lernen anregen sollen. Im Musik(hoch)schulkontext bieten die Karten konkrete Einstiegspunkte und phantasievolle Wege, um die komplexen, sich überschneidenden Kompetenzen zu reflektieren, die mit dem Lehren und Lernen von Musik wie mit der Beobachtung und Weiterentwicklung von Instrumental- und Gesangsunterricht verbunden sind.



■ Eva Cendon, Julia Schütz (Hrsg.)

New Learning

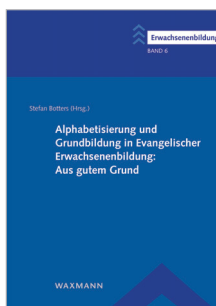
Zukunftsorientierte Fortbildung
für das Bildungspersonal

2025, 222 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4977-0



Das Buch untersucht, wie sich Bildungsprozesse in der postdigitalen Welt verändern, in der digitales und analoges Lernen eng miteinander verbunden sind. Es beleuchtet neue Lern- und Lehrkulturen, hinterfragt traditionelle Professionalisierungsansätze und zeigt praxisnahe Facetten von »New Learning«. Mit Beiträgen von europäischen Rahmenbedingungen bis zu konkreten Beispielen wie dem »NELE – Campus Neue Lernkultur« richtet sich das Werk an alle, die sich mit den Herausforderungen vernetzter Bildungsprozesse beschäftigen.



→ Reihe

Erwachsenenbildung

Schriftenreihe des Comenius-Instituts
und der Evangelischen Erwachsenen-
bildung – Bundesverband

hrsg. von Jens Dechow, Michael Glatz,
Freimut Schirrmacher

Band 6

■ Stefan Botters, Michael Glatz,
Cornelius Sturm (Hrsg.)

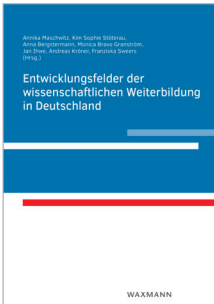
Alphabetisierung und Grundbildung in Evangelischer Erwachsenen- bildung: Aus gutem Grund

2025, 160 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4651-9



Der Band bietet konzeptionelle Anknüpfungspunkte und praktische Unterstützung für ein evangelisches Engagement im Bereich Grundbildung. Vor dem Hintergrund relevanter Konzepte von Grundbildung im Weiterbildungsbereich, einem Überblick über die Grundbildungspraxis in evangelischen Bildungseinrichtungen und exemplarisch dargestellten Angeboten präsentiert der Band den Entwurf eines spezifisch evangelischen Grundbildungsverständnisses. Dieser verbindet eine theologische Fundierung mit dem Capability Approach. Der Band richtet sich an Praktiker*innen und Forscher*innen in der Erwachsenenbildung.



■ Annika Maschwitz, Kim Sophie Stöterau, Anna Bergstermann, Monica Bravo Granström, Jan Ihwe, Andreas Kröner, Franziska Sweers (Hrsg.)

Entwicklungsfelder der wissenschaftlichen Weiterbildung in Deutschland

2025, 150 S., br., 29,90 €
ISBN 978-3-8188-0066-6

Angesichts vielfältiger gesellschaftlicher Umbrüche erfährt das tertiäre Bildungssystem tiefgreifende Veränderungen. Der Sammelband der DGWF e.V. widmet sich aktuellen Entwicklungen in der wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere den Bereichen Verständnis und Entwicklungen, wissenschaftliche und berufliche Weiterbildung, Lehrkräfteweiterbildung sowie Internationalisierung. Neben theoretischen Beiträgen werden praxisnahe Einblicke zu Erfolgsfaktoren und Herausforderungen gegeben, um eine umfassende Perspektive auf die Hochschulweiterbildung zu bieten.



■ Kai Koch, Kerstin Schatz (Hrsg.)
Musikgeragogik – quo vadis?

Festschrift für Hans Hermann Wickel und Theo Hartogh
2025, 156 S., br., 29,90 €
ISBN 978-3-8309-4974-9

Die Festschrift würdigt Hans Hermann Wickel und Theo Hartogh als prägende Persönlichkeiten der Musikgeragogik, einer wissenschaftlich fundierten Disziplin im Dienst der Praxis. Beiträge beleuchten vielfältige musikgeragogische Perspektiven, verbinden Theorie und Praxis und zeigen Bezüge zu Musiktherapie, Instrumentalpädagogik und Sozialer Arbeit. Vernetzung an Hochschulen und Praxis-Transfer werden hervorgehoben. Zudem gibt die Festschrift Einblicke in Netzwerke wie die Bundesinitiative Musik und Demenz und reflektiert 15 Jahre DGfMG-Vereinsarbeit. Abschließend grüßen Wegbegleiter und Kolleg:innen.



→ Reihe

Musikgeragogik

hrsg. von Theo Hartogh und
Hans Hermann Wickel

Band 9

■ Theo Hartogh,
Hans Hermann Wickel (Hrsg.)

Musikalische Bildung im Alter

Theoretische Reflexionen und
Praxisbeispiele

2023, 256 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4773-8

Die prosperierende Disziplin Musikgeragogik verzeichnet eine zunehmende Dynamik hinsichtlich theoretischer und interdisziplinärer Diskurse sowie neuer und innovativer Projekte. Dieses Buch gibt einen Einblick in diese Entwicklungen, die sich in grundlegenden Reflexionen, institutionellen und konzeptionellen Neuerungen und in konkreten Praxisprojekten manifestieren. Im Mittelpunkt steht dabei immer die Musik als Kulturgut, zu der älteren Menschen ein Zugang ermöglicht werden soll. Dabei geht es jedoch nicht um einen festen, für die Zielgruppe geeignet erscheinenden Kanon, sondern um die vielfältigen Beziehungen zwischen alten Menschen und Musik und um die Begegnung und Auseinandersetzung mit Neuem.



Band 8

■ Kerstin Schatz

Musikgeragogik im Kontext von Kirche und Kirchenmusik

Modellierung des Handlungsfeldes
Kirchenmusikgeragogik

2023, 262 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4706-6

Diese überkonfessionelle Studie widmet sich der vielfältigen kirchenmusikalischen Arbeit von, für und mit Menschen im dritten, vierten und fünften Alter. Die Autorin untersucht die grundsätzliche Bedeutung von Musikgeragogik für Haupt-, Neben- und Ehrenamtliche und erläutert die Zusammenhänge im Handlungsfeld Kirchenmusikgeragogik. Kontext, Bedingungen und Handlungsstrategien werden beleuchtet und weitreichende Potenziale einer lebenslangen kirchenmusikalischen Begleitung aufgezeigt.



Jonas Breetzke,
Carla Bohndick (Hrsg.)

Relevanz, Nutzen und Wert des Studiums

Neue Perspektiven aus Forschung und Praxis

2024, 144 S., br., 27,90 €
ISBN 978-3-8309-4844-5



Die berufliche und gesellschaftliche Relevanz des Studiums prägt sowohl aktuelle bildungspolitische Diskussionen als auch die Leitmotive vieler deutscher Hochschulen. Im Laufe des Studiums sollen Studierende zum einen berufsrelevante Kompetenzen erwerben und zum anderen in ihrer persönlichen und gesellschaftsrelevanten Entwicklung gefördert werden. Gleichzeitig birgt die Relevanz des Studiums aber auch ein hohes motivierendes Potenzial.

Der Sammelband greift diese Thematik auf und präsentiert unterschiedliche Ansätze, um die Relevanzwahrnehmung von Studierenden zu stärken. Die Beiträge diskutieren neue Perspektiven aus Forschung und Praxis: Diese reichen von kurzen, direkt in der Lehre umsetzbaren Interventionen, über Angebote universitärer Career-Services und innovative Lehrformate bis hin zu umfassenden curricularen Veränderungen.



Konrad Krainer, Markus Messerschmidt,
Franz Rauch, Sarah-Maria Rotschnig,
Heimo Senger, Stefan Zehetmeier (Hrsg.)

Qualifikation von Lehrkräftenfortbildenden als professionelle Autodidaktik?

Einstiege und Erfahrungen aus IMST – Innovationen Machen Schulen Top

Qualifikation von Lehrkräftenfortbildenden als professionelle Autodidaktik?

Einstiege und Erfahrungen aus IMST – Innovationen Machen Schulen Top
2024, 190 S., br., 32,90 €
ISBN 978-3-8309-4943-5

Dieses Buch blickt hinter die Kulissen der Fortbildung von Lehrkräften. Den Kern bilden acht *Reflective Papers* von Fortbildenden, die über ihren Einstieg in die Fortbildung sowie ihre Motivationen, Vorstellungen, Interventionen und weitere Aspekte ihrer Arbeit reflektieren. Eingeleitet wird das Buch durch eine Erläuterung des Kontexts, den die Initiative IMST – Innovationen Machen Schulen Top – bildet. Diese setzt seit 1998 Impulse zur Weiterentwicklung des Unterrichts in den MINDT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik und verwandte Fächer sowie Deutsch) in Österreich. Den acht Beiträgen aus der Fortbildungspraxis folgen darauf bezogene analytische und selbstreflexive Perspektiven der Herausgeberin und der Herausgeber.



→ Reihe

Studienreihe Hochschulforschung Österreich

Netzwerk Hochschulforschung
Österreich

Band 7

■ Magdalena Fellner, Attila Pausits,
Thomas Pfeffer, Stefan Oppl (Hrsg.)

Anerkennung und Validierung non-formalen und informellen Lernens an Hochschulen

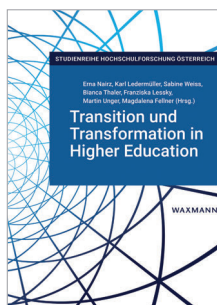
Orientierungen in einem
komplexen Feld

2025, 252 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8309-4995-4



Der Band wirft einen umfassenden Blick auf die Erfahrungen, welche bei der Umsetzung und Implementierung der Novellierung des Hochschulgesetzes gesammelt wurden. Fachexpert*innen aus dem nationalen und internationalen Raum teilen ihre Erkenntnisse und Erfahrungen, diskutieren (kritisch) bestehende Herausforderungen und beleuchten wirksame Strategien und operative Ansätze für Hochschulen und weitere (Bildungs-)Einrichtungen. Dabei werden umfangreiche Erkenntnisse aus der Berufs- und Erwachsenenbildung integriert dargestellt, die wertvolle Hinweise und Informationen zu Validierungsverfahren liefern und so zur Diskussion und Analyse beitragen.



Band 6

■ Erna Nairz-Wirth,
Karl Ledermüller, Sabine Weiß,
Bianca Thaler, Franziska Lessky,
Martin Unger,
Magdalena Fellner (Hrsg.)

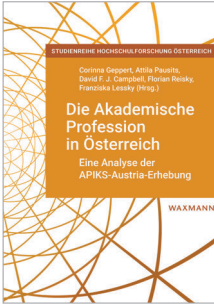
Transition and Transformation in Higher Education

2025, 310 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8309-4986-2



Der Sammelband präsentiert Ergebnisse der Konferenz 2023 zu »Transformation and Transition in Higher Education« und bietet einen Überblick zur österreichischen Hochschulforschung. Er untersucht Transformationsprozesse auf Makroebene (politisch, ökonomisch), Mesoebene (Organisationen) und Mikroebene (Akteure, Studierende, Lehrveranstaltungen). Zentrale Themen sind soziale Dimension, Digitalisierung, lebenslanges Lernen und Nachhaltigkeit. Der Band zeigt Herausforderungen und neue Perspektiven, die durch Strukturbrüche und bildungspolitische Maßnahmen im tertiären Bildungsbereich entstehen.



Band 5

■ Corinna Geppert, Attila Pausits, David Campbell, Florian Reisky, Franziska Lessky (Hrsg.)

Die akademische Profession in Österreich

Eine Analyse der APIKS-Austria-Erhebung

2024, 162 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4609-0



Die Analyse der APIKS (*Academic Profession in the Knowledge-Based Society*)-Austria-Studie, die auf über 5.000 Teilnehmenden beruht und im ersten Halbjahr 2021 stattfand, gewährt tiefe Einblicke in die Gestaltung der Profession des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an österreichischen Hochschulen. Kernpunkte wie Lehre, Forschung, Transferaktivitäten sowie das zugrunde liegende Wissenschaftsverständnis und die Governance- und Managementstrukturen an Hochschulen werden in dieser Publikation untersucht. Zudem beleuchtet sie Aspekte der Qualifikation und der Karriere im akademischen Bereich.



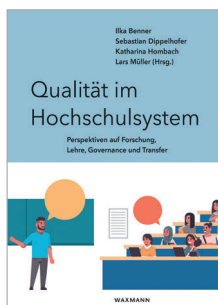
■ Joachim Schroeder, Louis Henri Seukwa, Uta Wagner
Gemeinsam promovieren?

Erwägungen, Erfahrungen und Empfehlungen zur Durchführung von Graduiertenkollegs

2023, 154 S., br., 27,90 €

ISBN 978-3-8309-4784-4

Die Promotion in Gruppenformaten mit strukturierten Graduiertenprogrammen ist in der deutschen Hochschullandschaft neben der Individualpromotion ein alternativer Weg zur Erlangung eines Doktorgrads. Eine Besonderheit solcher gemeinsamen Promotionen in wissenschaftlichen Gruppen sind Kooperative Graduiertenkollegs zwischen Fachhochschulen bzw. Hochschulen für Angewandte Wissenschaften und Universitäten. Dass solche gemeinsamen und insbesondere kooperativen Verfahren in der Graduiertenförderung selten angeboten oder genutzt werden, hat Gründe, um die es in diesem Buch gehen soll. Anhand verschiedener methodischer Zugänge nähern sich die Autor:innen dem »Abenteuer: Graduiertenkolleg«.



■ Ilka Benner, Sebastian Dippelhofer, Katharina Hombach, Lars Müller (Hrsg.)
Qualität im Hochschulsystem
Perspektiven auf Forschung, Lehre, Governance und Transfer
2023, 284 S., br., 39,90 €
ISBN 978-3-8309-4750-9

Bei der 16. Jahrestagung der ›Gesellschaft für Hochschulforschung‹ (GfHf) 2021 zum Thema ›Qualität im Hochschulsystem‹ setzte sich die Forschungsgemeinschaft mit Erwartungen an Hochschulen in den Kernbereichen Forschung, Lehre, Governance und Transfer auseinander. Der vorliegende Sammelband bündelt relevante Beiträge aus diesen vier Bereichen, welche aktuelle Debatten der Hochschulforschung behandeln und auf Innovationen in der Lehre und den Forschungsmethoden verweisen. Sie tragen zu interdisziplinären Perspektiven auf Hochschulforschung bei, die dieses Feld prägen und bereichern.



→ Reihe
Internationale Hochschulschriften
Die Reihe für Habilitationen und sehr gute und ausgezeichnete Dissertationen

■ Barbara Beege
Hochschullehre lernen
Förderung von Lerntransfer durch authentische Aktivitäten – eine Design-Based-Research-Studie
2023, IHS, Bd. 706, 338 S., br., 36,90 €
ISBN 978-3-8309-4708-0

In dieser Arbeit wird der Fragestellung nachgegangen, inwieweit authentische aktivitätsorientierte Lernumgebungen den Lerntransfer in hochschuldidaktischen Weiterbildungsveranstaltungen fördern können. Dabei wird auf die Theorie des situierten Lernens zurückgegriffen und exploriert, welche Handlungsangebote und -einschränkungen den Lerntransfer beeinflussen. Das Konzept der Authentizität wird analysiert und untersucht, inwieweit es den Lerntransfer unterstützt.



■ Melinda Erdmann,
Juliana Schneider, Irena Pietrzyk,
Marcel Helbig, Marita Jacob (Hrsg.)

Auf dem Weg zur Hochschulbildung

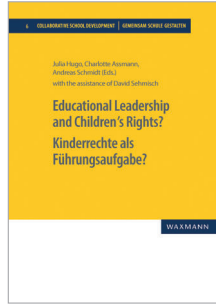
Beiträge aus Wissenschaft und Praxis aus NRW

2025, 184 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4976-3



Der elterliche Hintergrund beeinflusst maßgeblich die Bildungswege junger Erwachsener, insbesondere den Zugang zur Hochschule, der für viele Abiturient:innen mit ungünstigen Voraussetzungen oftmals mit großen Hürden verbunden ist. Obwohl dies bekannt ist, mangelt es bisher an Wissen über wirksame Maßnahmen zur Verringerung dieser Bildungsungleichheit. Der vorliegende Band versammelt Beiträge aus Wissenschaft und Praxis zu Instrumenten, die Chancengerechtigkeit fördern. Dabei wird besonders das NRW-Talentscouting-Programm beleuchtet, das Schüler:innen der Oberstufe berät und unterstützt. Die Vielfalt der praktischen Einsichten und wissenschaftlichen Perspektiven trägt zu einem besseren Verständnis wirksamer Maßnahmen gegen Bildungsungleichheit bei.



→ Reihe

Gemeinsam Schule gestalten / Collaborative School Development

hrsg. von Jonas Scharfenberg
und Julia Hugo

Band 6

■ Julia Hugo, Charlotte Assmann,
Andreas Schmidt (Hrsg.)

Educational Leadership and Children's Rights? Kinderrechte als Führungsaufgabe?

with the assistance of David Sehmisch

2025, 156 p., pb., € 34,90

ISBN 978-3-8309-4825-4



The compiled articles either focus on educational leadership and discuss its impacts on children's rights or on children's rights and their implications for educational leadership. In doing so, they take diverse theoretical, conceptual, and empirical perspectives, combining (inter)national views from educational sciences, policy, and practice. Scientific contributions highlight current strands of discourse and research; guest articles address different examples for educational practice.

The volume addresses scholars in the educational sciences and related disciplines as well as those involved in educational policy, practice, administration, and law.



→ Reihe

Beiträge zur Bildungsforschung

hrsg. von der Österreichischen
Gesellschaft für Forschung und
Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB)

Band 14

■ Sabine Weiß

Die Entwicklung des Zugehörigkeitsgefühls von Working-class-Studierenden an der Universität

2025, 160 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4984-8



Der Band untersucht das Zugehörigkeitsgefühl von Studierenden aus der Arbeiterklasse in Österreich, wo Bildungsvererbung noch wirkt. Im Fokus steht, wie diese Studierenden Unterstützung, Verbundenheit und Respekt auf dem Campus erleben. Die Analyse kombiniert Bourdieus Forschungsparadigma mit der Constructivist Grounded Theory, um Mechanismen von Exklusion und Inklusion zu erforschen. Die Ergebnisse zeigen eine ambivalente Wahrnehmung der Zugehörigkeit: Studierende wünschen zu Beginn ihres Studiums Anschluss, doch die Universität muss institutionelle Unterstützung bieten. Der komplexe Habitus der Arbeiterklasse erfordert gezielte Förderung, um Zugehörigkeit zu stärken.



→ Reihe

Sprachliche Bildung – Studien

hrsg. vom Mercator-Institut für
Sprachförderung und Deutsch als
Zweitsprache der Universität zu Köln

Michael Becker-Mrotzek
& Hans-Joachim Roth

Band 17

■ Stefanie Magdalene Helbert

Native Speakerism unter Lehrkräften

Eine explorative Mixed-Methods-
Studie im Bereich Deutsch als
Zweitsprache

2025, 236 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8188-0001-7

Der DaZ-Unterricht in Schule und Erwachsenenbildung ist durch sprachliche Heterogenität geprägt. Während die Vielfalt der Lernenden oft im Fokus steht, wird die der Lehrkräfte bislang wenig betrachtet. Zugleich hält sich die Annahme des *Native Speakerism*, dass Erstsprachler:innen die idealen Lehrkräfte seien. Diese explorative Studie untersucht, wie *Native Speakerism* bei DaZ-Lehrkräften wirkt: Wie kategorisieren sie Erst- und Zweitsprachigkeit und welche Bedeutung messen sie ihr bei? Basierend auf Fragebögen und Interviews werden Überzeugungen und Erfahrungen sprachbedingter Diskriminierung analysiert. Die Ergebnisse zeigen die Fluidität der Lehrkräfteüberzeugungen und regen zur Reflexion der Lehrkräfteausbildung an.



■ Tim Brüggemann,
Sylvia Rahn (Hrsg.)
Berufsorientierung

Ein Lehr- und Arbeitsbuch
2020, 560 S., geb., 50,00 €
ISBN 978-3-8252-5249-6

Dieses Buch stellt ein interdisziplinäres Überblickswerk für all jene dar, die sich in die Thematik des Übergangs Schule–Beruf einarbeiten möchten. Ziel ist es, Studierenden, Lehrenden und allen Personen, die sich grundlegend über die Thematik informieren möchten, einen Überblick über den Gegenstandsbereich Studien- und Berufsorientierung zu vermitteln. Autoren aus Deutschland und der Schweiz skizzieren den aktuellen wissenschaftlichen Kenntnisstand, beschreiben und kommentieren Maßnahmen und Instrumente der Berufsorientierung und verdeutlichen die Perspektiven des Handlungsfeldes. Erstmals im deutschsprachigen Raum wird somit Berufsorientierung als interdisziplinäres Forschungs- und Handlungsfeld in den wichtigsten theoretischen Konzepten und ihren methodischen Ausprägungen vorgestellt.



→ Reihe
Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

hrsg. von Johanna Fay, Carolin Führer,
Johannes Mayer und Tanja Rinker

Band 8

■ Karina Becker,
Martina Kofer (Hrsg.)
**Berufsbildender Deutsch-
unterricht im Kontext von
Migration und Einwanderung**

2023, 270 S., br., 39,90 €
ISBN 978-3-8309-4794-3



Schulische Lerngruppen, Betriebe und Unternehmen haben sich durch Migration und Einwanderung stark gewandelt. Dies stellt die Forschung zum berufsbildenden Deutschunterricht vor die Aufgabe, sowohl Unterricht als auch Lehrkräfteprofessionalisierung diversitätsorientierter zu gestalten. Der Band stellt aktuelle Forschungsprojekte und Unterrichtskonzepte aus Theorie und Praxis vor, welche die Themen Mehrsprachigkeit, Internationalisierung, postmigrantischer Literaturunterricht sowie Förderung der Les- und Schreibkompetenz in sprachlich heterogenen Lerngruppen aufgreifen. Ziel des Bandes ist es, die Notwendigkeit der Forschung zu einem diversitätsorientierten berufsbildenden Deutschunterricht herauszustellen, künftige Forschungsfelder abzustecken sowie eine Fachdiskussion anzuregen.



→ Reihe

Beiträge zur Beratung in der Erwachsenenbildung und außerschulischen Jugendbildung

hrsg. von Ursula Sauer-Schiffer

Band 6

■ Katherina Klatte
Übergangsbegleitung zwischen Schule und Beruf

Zum Selbstverständnis professionellen Handelns von Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen

2024, 174 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4809-4

In einer Zeit, in der Lebens- und Berufsmöglichkeiten zunehmend unübersichtlicher und unvorhersehbarer werden und häufige Berufs- und Branchenwechsel die moderne Erwerbsbiografie kennzeichnen, gibt es wenig berufliche Planungssicherheit.

Die meisten Jugendlichen benötigen beim Übergang zwischen Schule und Beruf Unterstützung, besonders diejenigen, die sich in Psychotherapie befinden. In dieser Studie wird die AkteurInnengruppe »Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen« bei der Übergangsbegleitung von Jugendlichen im Rahmen der ambulanten Psychotherapie untersucht.



■ Magdalena Rozenberg

Gesundheit, Gesundheitsförderung und Ausbildungsinhalte

Eine empirische Studie zu Belastungen im Fremdsprachenlehrerberuf

2024, IHS, Bd. 676, 214 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4255-9

Der Lehrerberuf ist nicht ausschließlich durch Wissen bestimmt. Ausgangspunkt dieses Berufs ist der Mensch selbst, sein Inneres. Denn das, was den Menschen zum Lehrer macht, sind nach Wilhelm von Humboldt auch Kräfte seiner Natur, d.h. die Kräfte des Körpers, des Geistes und der Seele, die in Bildungsprozessen entfaltet, gestärkt und erhöht werden sollen. An diesem Punkt setzt der Selbstmanagementansatz an. Die Relevanz des Selbstmanagements zeigt sich im Kontext der heute dynamisch veränderten Zeit und des dynamisch veränderten Umfelds.

Das Buch beleuchtet die Perspektiven, die das Selbstmanagement für die Lehrerverberufalisierung bietet, und untersucht die Möglichkeiten, die sich hieraus für die Lehrerbildung ergeben.



■ Ilka Benner,
Tatjana Hocker (Hrsg.)
**Doppelter Praxis-transfer in
der Lehrkräftebildung für
berufliche Schulen**

Von beruflichen Vorerfahrungen über
das wissenschaftliche Studium in die
Schule

2024, 204 S., br., 29,90 €

ISBN 978-3-8309-4797-4



In der Debatte um die Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Lehrer*innenbildung spielt das Thema Praxistransfer eine hervorgehobene Rolle. Dieser Band ist ein Ergebnis der Arbeit in dem Projekt Gießener Offensive Berufliche Lehrerbildung (GOBeL), welche die Idee eines Doppelten Praxistransfers zugrunde legt. Der erste Praxistransfer eröffnet die Perspektive in Richtung der beruflichen Vorerfahrungen vor Studienbeginn, der zweite Praxistransfer beleuchtet den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse aus dem Studium in die zweite Phase der Lehrkräftebildung und die Berufstätigkeit. Die Beiträge des Bandes reflektieren die Professionalisierung angehenden Lehrkräfte des beruflichen Lehramts vor dem theoretischen Hintergrund dieses Doppelten Praxistransfers.



■ Mareike Menzel,
Thomas Schröder, Sven Schulte
**Die berufliche Bildung
in Polen**

Sondierungen - Perspektiven -
Entwicklungspotenziale

2024, 128 S., br., 32,90 €

ISBN 978-3-8309-4792-9

Diese Studie zur Berufsbildung in Polen wurde durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beauftragt und von 2018 bis 2019 mit der Unterstützung der Deutsch-Polnischen Industrie und Handelskammer in Warschau durchgeführt. Die Studie stand vor der Herausforderung, dass kurz vor ihrem Beginn eine umfassende Reform des Bildungssystems in Kraft trat. Damit fiel das Projekt in eine Übergangsphase von bis heute andauernden Reformaktivitäten, die im Schuljahr 2020/2021 nur vorläufig als abgeschlossen betrachtet werden können. Daraus ergab sich eine interessante Forschungssituation. Denn die Explorationen zur polnischen Berufsbildung, die ganz wesentlich im engen Austausch mit den Akteuren erfolgten, standen so auch im Zeichen von Erwartungen und Widerständen, wie sie politische Projekte mit sich bringen.



■ Sandra Fink

Werte in Unternehmen

Instrumentalisierung, normative Orientierung und Bedeutung für die Persönlichkeitsbildung

2024, 192 S., br., 36,90 €

ISBN 978-3-8309-4842-1

In der heutigen Geschäftswelt, in der allein Gewinne oft im Mittelpunkt stehen, scheint der Begriff ›Werte‹ nur noch eine leere Worthülle zu sein. Doch wie verhalten sich Unternehmen tatsächlich zu Werten und wie kann ein positives Menschenbild in Organisationen zur natürlichen Wertebildung beitragen? Dieses Buch lädt zu einer tiefgehenden Auseinandersetzung mit diesem Thema ein.

Die Autorin bringt jahrzehntelange Erfahrung im Unternehmenssektor ein, um den Zustand der Werte in der Wirtschaft kritisch zu hinterfragen. Vom Wunsch nach ethischer Führung bis hin zur praktikablen Umsetzung von Nachhaltigkeitsinitiativen – jede Facette der Unternehmenswerte wird im Hinblick auf persönlichkeitsbildende Prozesse beleuchtet.



→ Reihe

Glaube - Wertebildung - Interreligiosität

Berufsorientierte Religionspädagogik

hrsg. von Reinhold Boschki,

Michael Meyer-Blanck und

Friedrich Schweitzer

Band 35

■ Magda Bräuer, Martin Losert, Friedrich Schweitzer, Reinhold Boschki (Hrsg.)

Schüler:innenorientierung - Perspektivenübernahme - Interreligiöses Lernen

Wirksamkeit unterschiedlicher Formen von Religionsunterricht: Ein Cluster Randomized Controlled Trial Unter Mitarbeit von Hanne Schnabel-Henke, und Simone Hiller

2025, 316 S., br., 44,90 €

ISBN 978-3-8309-4939-8

In einer gesellschaftlichen Situation, die durch kulturelle und religiöse Vielfalt geprägt ist, wird interreligiöse Kompetenz zunehmend bedeutsam. Das Projekt ›Wirksamkeit interreligiösen Lernens durch Perspektivenübernahme bei unterschiedlichen Formen schülerorientierten Religionsunterrichts‹ wurde vor diesem Hintergrund entwickelt. Im Zentrum steht die Frage nach Möglichkeiten, die Förderung interreligiöser Kompetenz im Religionsunterricht bei unterschiedlichen didaktischen Vorgehensweisen empirisch zu überprüfen.



Band 34

■ Andreas Obermann,
Daniel Bauer (Hrsg.)

Auf wessen Seite steht Gott?

Zur Aktualität der Barmer Theologischen Erklärung am Berufskolleg angesichts gegenwärtiger Instrumentalisierungen von Religion

2024, 220 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4891-9

Im Mai 2024 wird die »Barmer Theologische Erklärung« 90 Jahre alt. Aktuelle Konfliktkonstellationen zwischen Schüler*innen unterschiedlicher Religionszugehörigkeit zeigen die bleibende Relevanz der nunmehr 90 Jahre alten Erklärung. Die Beiträge dieses Bandes erörtern die Konfliktpotentiale, die durch Instrumentalisierung von Kirche und Religion(en) von außen in Schule und/oder Betrieb hineingetragen werden. Sie entfalten aus juristischer, historischer, politischer und religionspädagogischer Perspektive die (interreligiöse) Relevanz der V. These der Barmer Theologischen Erklärung und diskutieren vor diesem Hintergrund Lernimpulse für eine konstruktive (religions-)pädagogische Bearbeitung der genannten Probleme in Schule und Betrieb.



Band 33

■ Friedrich Schweitzer, Hanne
Schnabel-Henke, Mirjam Rutkowski

Was ist »guter BRU«?

Qualität und Qualitätsentwicklung im Religionsunterricht an beruflichen Schulen

Das Projekt QUIRU-B

2024, 256 S., br., 39,90 €

ISBN 978-3-8309-4872-8



Die Frage nach Qualität und Qualitätsentwicklung in Schule und Unterricht bestimmt seit einigen Jahren zunehmend die Diskussion. Der vorliegende Band nimmt diese aktuelle Diskussion mit Fokus auf den Religionsunterricht an beruflichen Schulen (BRU) auf. Dabei geht es nicht nur um bildungspolitische Erwartungen, sondern an erster Stelle um ein genuin pädagogisches Anliegen: Junge Menschen sollen möglichst effektiv gefördert werden, so dass sie die für eine erfolgreiche Lebensführung erforderlichen Fähigkeiten erwerben können. Und nicht zuletzt ist auch der gesellschaftliche Zusammenhalt im Blick, zu dem das Lernen in der Schule beitragen soll. Dieser Band bietet Ergebnisse aus einer Delphi-Befragung von Expert:innen aus der Praxis, empiriebezogene Spezialanalysen zur Fortbildung für den BRU sowie Befunde aus einer Pilotstudie zur Wahrnehmung des Unterrichts aus der Sicht von Schüler:innen.



Band 32

■ Friedrich Schweitzer, Evelyn Schnauer, Eva Dubronner, Hanne Schnabel-Henke (Hrsg.)

Interreligiöse Kompetenz für pädagogische Fachkräfte im Elementarbereich

Eine Interventionsstudie an Evangelischen Fachschulen in Baden-Württemberg

2024, 228 S., br., 34,90 €

ISBN 978-3-8309-4877-3

Dieser Band rückt eine Grundaufgabe des Berufsschulreligionsunterrichts (BRU) in den Vordergrund: die Vermittlung einer berufsbezogenen interreligiösen Kompetenz. Dargestellt werden hier Analysen zur Praxis in Kitas sowie zur Ausbildung für den Elementarbereich. Im Zentrum steht eine an Fachschulen für Sozialpädagogik durchgeführte Interventionsstudie zur Förderung interreligiöser Kompetenz. Dafür wurde eine spezielle Unterrichtseinheit entwickelt; auf der Grundlage der Untersuchungsergebnisse wird gezeigt, wie die Unterstützung interreligiöser Kompetenz im BRU gestärkt werden kann. Auf diese Weise wird nachgewiesen, dass die Förderung interreligiöser Kompetenz von Fachkräften für den Elementarbereich tatsächlich gelingen kann und was speziell der BRU dazu beizutragen vermag.



Band 31

■ Golde Wissner

Glaube in der Krise

Die Bedeutung krisenhafter Erfahrungen für die religiöse Entwicklung junger Menschen
Eine religionspädagogische und religionspsychologische Studie

2024, 236 S., br., 32,90 €

ISBN 978-3-8309-4866-7

Wie verändern sich religiöse Haltungen und die Intensität, mit der »geglaubt« wird, in und durch Krisenerfahrungen bei jungen Menschen? Dieser Frage stellt sich die Autorin und versucht in einer Befragung von über 500 jungen Menschen Antworten zu finden. Ein Ergebnis, das auch bisherige Annahmen stützt: Religiöse Entwicklung und Veränderung geschieht bei Jugendlichen hauptsächlich durch Nachdenken und Hinterfragen. Diese kognitiven Prozesse geschehen jedoch nicht losgelöst von Erfahrungen. Dieses Buch untersucht diese Verbindung zwischen kognitiven Prozessen und Erfahrungen und hilft, die Vielschichtigkeit religiöser Entwicklung junger Menschen besser wahrzunehmen und zu verstehen.



■ Friedrich Schweitzer,

Eileen Märkle (Hrsg.)

Ausbildung für den Religionsunterricht – im Rückblick bewertet

Eine empirische Untersuchung mit Pfarrer:innen in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

QUIRU/Qualität und Qualitätsentwicklung im Religionsunterricht Bd. 2

2024, 282 S., br., 37,90 €

ISBN 978-3-8309-4865-0

Obwohl in vielen Landeskirchen neben staatlichen Religionslehrkräften auch viele Pfarrer:innen den evangelischen Religionsunterricht erteilen, sind bislang kaum wissenschaftliche Erkenntnisse zu deren Ausbildung für den Religionsunterricht verfügbar. Diese Studie bietet dazu theoretische Analysen sowie eine empirisch-explorative Untersuchung mit Pfarrer:innen in den ersten Amtsjahren. Diese Gruppe wurde schriftlich mithilfe eines Fragebogens sowie in mündlichen Interviews nach ihren Erfahrungen mit der Ausbildung für den Religionsunterricht befragt.

Mit dieser Studie wird die Ausbildung für den Religionsunterricht in die Perspektive von Qualität und Qualitätsentwicklung im Religionsunterricht gerückt.



forum erwachsenenbildung

Die evangelische Zeitschrift für Bildung im Lebenslauf

ISSN 1433-769X

hrsg. vom Evangelische Erwachsenenbildung – Bundesverband e.V. (EEB Bundesverband) in Zusammenarbeit mit dem Comenius-Institut Evangelische Arbeitsstätte für Erziehungswissenschaft e.V.

forum erwachsenenbildung präsentiert und reflektiert Bildung im Lebenslauf aus wissenschaftlicher, praxisnaher, bildungspolitischer und evangelischer Perspektive.

Themen 2025

- »Sag, wie hältst Du's mit dem Krieg?«
- Freizeittrends
- Geldnöte
- Kreative ästhetische Lernkultur

Erscheinungsweise vierteljährlich

www.waxmann.com/feb



Zeitschrift für Evaluation

ISSN 1619-5515

hrsg. von Stephan Grohs,
Alexandra Caspari, Gerd-Michael
Hellstern, Jan Hense, Udo Kelle,
Christoph E. Müller, Reinhard
Stockmann und Petra Wagner

Die *Zeitschrift für Evaluation* (ZfEv) will
eine Plattform sein für:

- den fachlichen Dialog zwischen
Wissenschaft und Praxis
- die interdisziplinäre Bündelung
sektoralen Fachwissens
- den internationalen Austausch im
deutschsprachigen Raum
- die Vermittlung und Diskussion
neuer Entwicklungen
- die Verbreitung von Standards in
der Evaluation
- Hinweise auf Ausschreibungen,
Literatur, Veranstaltungen etc.

Erscheinungsweise halbjährlich

www.waxmann.com/zfe



Zeitschrift für Begabungsforschung und Talententwicklung

ISSN 2941-9891

hrsg. von Christian Fischer (Münster),
Katarina Farkas (Zug), Friedhelm
Käpnick (Hamburg), Christoph Perleth
(Rostock), Thomas Wagner (Linz) und
Gabriele Weigand (Karlsruhe)

Schriftleitung:

David Rott (Münster)

BETA bietet ein Forum für Wissen-
schaftler:innen und Praktiker:innen
verschiedener Disziplinen und Profes-
sionen, die sich mit Begabungsfor-
schung und Potenzialentwicklung im
schulischen und außerschulischen
Kontext befassen. Die Zeitschrift um-
fasst sowohl wissenschaftliche als
auch Praxisbeiträge. Sie beleuchtet die
Themen Begabung und Potenzialent-
wicklung unter verschiedenen diszipli-
nären und interdisziplinären Perspek-
tiven und stellt Ergebnisse diverser
Forschungszugänge sowie Praxiser-
fahrungen aus unterschiedlichen Be-
reichen dar.

Erscheinungsweise halbjährlich

www.waxmann.com/beta



BRU Magazin

ISSN: 0178-3203

hrsg. von Kristina Augst (Berlin),
Andreas Obermann (Wuppertal),
Bernd Schröder (Göttingen) und
Wilhelm Schwendemann
(Freiburg i. Br.)

Redaktion:

Torben Ebeling, Eva Friedrich,
Eva Görisch, Sebastian Kleinert,
Petra Wassill, Friederike Welsch und
Valentin Winnen

Kontakt

Friederike Welsch:
redaktion.bru@waxmann.com

Das BRUMAGAZIN ist die Fachzeitschrift für den Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen (BRU) und erscheint in Trägerschaft der Gesellschaft für Religionspädagogik Villigst e.V. Das BRU-Magazin widmet sich dem Religionsunterricht an beruflichen Schulen. Mit Unterrichtsmaterialien zu existenziellen, ethischen und religiösen Fragen greift es aktuelle Themen auf, die dazu beitragen, dass Jugendliche die Anforderungen einer komplexen, multikulturellen und multireligiösen Lebens- und Berufswelt bewältigen.

Seit 1984 wird es von engagierten Religionspädagoginnen und -pädagogen erarbeitet und herausgegeben. Ab 2025 ist es wahlweise als Online-Zeitschrift oder als Print-Ausgabe zu beziehen.

Jede Ausgabe des BRUMAGAZINs widmet sich einem besonderen Themenschwerpunkt, zu dem vielfältige Unterrichtsideen und thematische sowie didaktische Einführungen angeboten werden. Der Schwerpunkt einer jeden Ausgabe liegt auf den Unterrichtsmaterialien für die Hand der Lehrkräfte. Arbeitsblätter, Bilder, audiovisuelle Medien und Methoden ermöglichen es den Unterrichtenden, das Thema facettenreich mit den Schülerinnen und Schülern zu kommunizieren.

Erscheinungsweise halbjährlich

Abobestellungen bitte per E-Mail an:
bru@waxmann.com.



Waxmann Verlag GmbH

Steinfurter Straße 555
48159 Münster, Germany
Telefon +49 (0) 251 / 265 04-0
Fax +49 (0) 251 / 265 04 26
www.waxmann.com
info@waxmann.com

 www.facebook.com/Waxmann.Verlag

 www.instagram.com/waxmann_verlag

Waxmann Publishing Co.

P.O. Box 1318, New York
NY 10028, USA

Bestellungen

Brockhaus Commission
Kreidlerstraße 9,
70806 Kornwestheim, Germany
Telefon +49 (0) 71 54/13 27-0
Fax +49 (0) 71 54/13 27-13
waxmann@brocom.de

Unsere E-Books sind verfügbar unter
waxmann.ciendo.com